



friendship force

I N T E R N A T I O N A L

Wayne Smith

Founder

17. Februar 2017

Jeremi Snook

President and CEO

**BOARD OF
DIRECTORS**

Robert Duncan

Chair

Baton Rouge, Louisiana,
USA

Jyotsna Custead

Vice Chair

Saskatoon, Canada

Kurt Haefeli

Solothurn, Switzerland

Lyn Hargreave

Secretary

Kalamazoo, Michigan

Simone Lanzoni

Ribeirao Preto, Brazil

Stuart May

Boca Raton, Florida, USA

Ramona McGee

Treasurer

Sarasota, Florida, USA

Roberta Mulholland

Adelaide, Australia

Ivan Ng

Nanyang, Singapore

Hiroshi Onishi

Nara, Japan

Fred Opondo

Nairobi, Kenya

Therese Vilovar

Petit-Bourg, Guadeloupe

Birgit Wagner

Varel, Germany

Liebe Friendship Force Clubs und Mitglieder,

das letzte Jahr über wurden enorme Anstrengungen unternommen um mehr Klarheit in die Verwendung der Gelder von Friendship Force International zu bringen, die durch innereuropäische Reisen generiert werden. Diese Anstrengung hat uns unschätzbare Einblicke geliefert wie wir die Arbeitsabläufe in der Zentrale optimieren können und wie wir ein umfassenderes Verständnis entwickeln können, wie Investitionen aus diesen Geldern helfen unsere Mission weltweit zu unterstützen.

Hier ist ein kleiner Schritt, den ich in diesem Bemühen gerne mit Euch unternehmen möchte. Von 2017 an wird Friendship Force International 100% der Einnahmen aus innereuropäischen Reisen zur Unterstützung der Clubs, für Marketing und Initiativen zur Mitgliederwerbung in dem Land verwenden, aus dem die Einnahmen kommen.

Wie Ihr wisst verlangen die Richtlinien von Friendship Force International, dass Mitglieder für jede Reise eine Gebühr bezahlen, auch für innereuropäische Reisen. Die Gebühren aus diesen Reisen sollen die Bemühungen unterstützen, die Mission in Eurer Region zu bestärken. Das war allerdings nicht immer klar. Ich hoffe, dass ein Anreiz für Euren Club geschaffen wird den Fortschritt der Mission von FFI in Eurer Region zu unterstützen, indem wir einen Bericht über Eure innereuropäischen Gebühren, die im Einsatz sind, bereitstellen. Vielleicht wird Euer Club sogar dazu angeregt, Eure Freunde durch innereuropäische Reisen öfter zu treffen.

Ich freue mich darauf den Fortschritt zu sehen, den wir zusammen in unserem 40. Jubiläumjahr erreichen können.

In Freundschaft,

Jeremi

Gilt dies auch für Reisen innerhalb eines Landes?

Für andere Länder, die eine sogenannte 'Domestic Journey' vollführen (also Reisen innerhalb eines Landes), gilt die gleiche Richtlinie. Die Gebühren

260 Peachtree Street, NW | Suite 402 | Atlanta, Georgia 30303 USA

Telephone 404.522.9490 | Fax 404.688.6148

www.thefriendshipforce.org

werden in das Land rückinvestiert, in dem sie generiert wurden, und auch in die gleichen Gebiete Club-Hilfe, Marketing und Mitgliederwerbung.

Bedeutet das, dass unser Club keine finanzielle Unterstützung von der FFI-Zentrale bekommt, wenn wir keine inländischen oder innereuropäischen Reisen generieren?

Keineswegs! Es bedeutet einfach, dass die Finanzierung für die Unterstützung der Clubs, Marketing und Mitgliederwerbung aus dem FFI-Budget für den globalen Betrieb kommt, wie schon immer, und beschränkt ist je nach Kapazität des Budgets.

Wie wissen wir wie viel FFI bekommen hat und wofür es ausgegeben wird?

Ein Bericht wird vierteljährlich auf Anfrage zur Verfügung gestellt und ein formeller Bericht für Euren Club und Eure Region wird jährlich erbracht.

Wie werden Finanzierungs-Prioritäten gesetzt für inländische oder innereuropäische Gelder?

Prioritäten werden von der FFI-Zentrale gesetzt und basieren auf dem Feedback der Club Präsidenten, Gebietsvertreter (Field Representatives) und den Prioritäten, die im strategischen Plan der Organisation dargelegt sind. Impulsgebende Finanzierungsziele können von den Clubs gemeinsam mit der FFI-Zentrale mit der Zustimmung des Geschäftsführers von FFI gesetzt werden. Diese Ziele können zum Beispiel die Platzierung einer nationalen Werbeanzeige, die Zusammenstellung von Material zur Anwerbung oder die Unterstützung für ein spezifisches Club Training sein.

Was sind die nächsten Schritte beim Start in dieses neue System?

Euer RSM Kerstin Hogan wird sich mit den Club Präsidenten in Verbindung setzen und besprechen wie diese Gelder im Land und in Eurer Region verwendet werden sollen. Gebietsvertreter werden auch beteiligt sein an der Diskussion wie diese innereuropäischen Reise-Gebühren genutzt werden können.